

Parlamentarischer Vorstoss

2016/253

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Motion von Klaus Kirchmayr, Fraktion Grüne-EVP: Rechtliche Grundlagen für Bodycams bei der Polizei schaffen

Autor/in: [Klaus Kirchmayr](#)

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 8. September 2016

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Die Gewalt gegen Polizisten nimmt zwar zahlenmässig ab, doch sind Polizisten heute vermehrt gefährlicheren Situationen ausgesetzt als früher. In verschiedenen ausländischen Polizeicorps haben sich sogenannte Bodycams als präventives und deeskalierendes Mittel bewährt. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen auch einen positiven Einfluss auf das Vertrauen der Bevölkerung in ihre Polizei. Ein Einsatz von Bodycams könnte auch im Kanton Baselland mittelfristig ein Thema werden.

Die Polizei der Stadt Zürich (geleitet vom ehemaligen Kommandanten der Baselbieter Kantonspolizei Daniel Blumer) wollte diesen Sommer einen ersten Versuch mit Bodycams starten. Dieser kommt jetzt jedoch nicht zustande, weil die Rechtsgrundlagen dafür fehlen, bzw. massive Unklarheiten bestehen.

Damit die Exekutive im Fall der Fälle eine für nötig befundene (testweise) Einführung von Bodycams beschliessen kann, ist die Legislative aufgefordert die dafür notwendigen gesetzlichen Grundlagen zu schaffen. Das Schaffen dieser Grundlagen soll jedoch explizit kein Präjudiz für die Einführung von Bodycams im Kanton Baselland sein. Diese Entscheidung soll die Regierung dann basierend auf den entsprechenden Grundlagen und in Abhängigkeit der Erfordernisse der Sicherheitslage fällen können.

Entsprechend wird beantragt:

Der Regierungsrat wird beauftragt die rechtlichen Grundlagen für den Einsatz von Bodycams bei der Kantonspolizei Baselland zu schaffen.